

Mutmaßlicher Hacker an USA ausgeliefert

München. Ein angebliches Mitglied der »Syrischen Elektronischen Armee« (SEA) – einer Gruppe von mutmaßlich regierungstreuen syrischen Hackern – ist laut einem Bericht der US-Zeitung *Washington Post* von Deutschland an die USA ausgeliefert worden. Dem 36jährigen werde vorgeworfen, zusammen mit anderen Hackern Geld erpresst zu haben.

Wie die *Süddeutsche Zeitung* in München per Online meldete, wurde der Beschuldigte am Montag in die USA gebracht. Der Mann, der die syrische Staatsangehörigkeit besitze, habe zuvor in Waltershausen in Thüringen gelebt. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/286062.mutmaelicher-hacker-an-usa-ausgeliefert.html>